



18+ News

Dezember 2010

FREIWILLIG ENGAGIERT

Freiwilligeneinsatz – so schnell wie möglich ins Ausland?

In welchen Ländern ihr schon ab Frühjahr in den Freiwilligeneinsatz gehen könnt, lest ihr hier.

Am Ball bleiben – Freiwillig auch in der Schweiz

Welche Möglichkeiten es gibt, sich im 18+ Bereich auch vor der eigenen Haustür zu engagieren, kannst du hier lesen.

AFS & GLOBALES LERNEN

AFS Bildungsziele

Es ist uns ein Anliegen, durch die verschiedenen Programme Kulturaustausch erlebbar zu machen. Aber um welche Ziele geht es ganz konkret? [LINK](#)

Was ist eigentlich Globales Lernen?

- Und was hat das mit AFS zu tun? [LINK](#)

NEWS AUS DEN PARTNERLÄNDERN

Making a difference in their life

Portrait der NGO MAITRI in Indien [LINK](#)

Mid Stay Camp in Thailand

Evaluation, Cultural differences and Meditation Course [LINK](#)

NEWS AUS DER SCHWEIZ

AFS im Web 2.0

Sei live dabei, wenn die Teilnehmerin Daniela von ihren Erfahrungen als Capoeira Lehrerin in Brasilien berichtet! Oder verlinke dich mit anderen bereits zurückgekehrten Teilnehmenden im Netz. Wo? Das erfährst du hier.

NEWSTICKER

Ein Sammelsurium für Momentaufnahmen und Infos in Kürze

[LINK](#)

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

AnsprechpartnerInnen bei AFS Schweiz

[LINK](#)

**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

es ist soweit! Der erste 18+ Newsletter ist pünktlich zum Jahresausklang versandbereit.

Wir schauen auf ein spannendes Jahr 2010 zurück. Einige von euch kamen in verschiedensten Teilen der Erde zum Einsatz, konnten in unbekannte Welten eintauchen und Freundschaften fürs Leben knüpfen.

Diese und viele weitere Erfahrungen fliessen durch euer Engagement und eure kreativen Ideen zurück in die Organisation – so entwickeln wir uns stetig weiter.

Was es Neues im AFS 18+ Bereich gibt, könnt ihr im ab sofort regelmässig erscheinenden 18+ Newsletter lesen. Ausserdem dreht es sich um vermeintlich Selbstverständliches wie die Bildungsziele von AFS oder eure Möglichkeiten, auch vor der eigenen Haustür im AFS Netzwerk aktiv zu bleiben.

Lasst euch inspirieren von spannenden Veranstaltungs- und Buchtipps, Internetlinks....

Lest selbst!

Bei dieser Gelegenheit wünsche ich euch alles Gute für das kommende Jahr und weiterhin viele kreative Ideen und die Energie, eure Ziele umzusetzen.

Urthien

Kristien Knieper
18+ Koordinatorin

FREIWILLIG ENGAGIERT

Freiwilligeneinsatz – so schnell wie möglich ins Ausland?

Im 18+ Programm gibt es in dem Sinne keine Anmeldefristen. Wir empfehlen, sich mindestens 4 Monate vor dem gewünschten Programmstart online einzuschreiben und somit den Anmeldeprozess ins Laufen zu bringen. Wenn du dich noch im Dezember 2010 einschreibst, gibt es ab Frühjahr 2011 folgende Möglichkeiten:

Honduras, Paraguay, Costa Rica, Thailand, Kolumbien, Südafrika, Indien oder Kenia

Freiwilligeneinsatz (3, 5 oder 11 Monate) ab März 2011 [LINK](#)

Jackaroo Kurzzeit Programm in Australien

Ab April 2011 erhältst du eine intensive zweiwöchige Ausbildung zum Jackaroo oder Jillaroo und kommst danach vier Wochen lang auf einer Farm zum Einsatz: Schafe scheren, Vieh zusammentreiben, mit Lasso und Peitsche umgehen und den Alltag eines australischen Cowboys oder Cowgirls erleben. [LINK](#)



Wenn **dein Wunschland** nicht dabei ist, melde dich gerne unter 044 218 19 05 um dich zu informieren, wann hier die nächste Möglichkeit besteht.

Ab Sommer hast du dann in über 15 Ländern alle Türen die Möglichkeit. [LINK](#)

Dort findest du auch eine **Projektdatenbank**, die mit vielen verschiedenen Projektbeispielen einen kleinen Vorgeschmack auf deinen Freiwilligeneinsatz bietet.

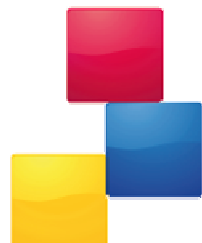
Am Ball bleiben – Freiwillig auch in der Schweiz

Bist du aus dem Freiwilligeneinsatz- oder Studienprogramm im Ausland zurückgekehrt in die Schweiz? Möchtest du weiter in Kontakt bleiben mit anderen, die ähnliches erlebt haben? Oder hattest du bisher nicht die Chance, ins Ausland zu gehen, möchtest aber AFS-Luft in der Schweiz schnuppern? Unsere Türen stehen Interessierten jederzeit offen, die ihre kreativen Ideen und ihr Engagement einbringen möchten.

- **Werde Interviewer oder Interviewerin!** Wie ihr wisst, lernen wir alle zukünftigen Teilnehmenden in einem Gespräch im AFS Büro in Zürich oder in Lausanne kennen, um zum einen beidseitig zu überprüfen, ob die Teilnahme am Programm das richtige ist für diese Person ist. Zum anderen geht es darum, wichtige Infos zum Programm an die interessierte Person weiterzugeben und die Erwartungen des zukünftigen Kandidaten oder der zukünftigen Kandidatin zu besprechen. Diese Interviews werden von Freiwilligen geführt.
- **Werde BotschafterIn für AFS!** Es gibt für Freiwillige immer wieder die Möglichkeit, auf Informationsveranstaltungen, Messen, Vorträgen von den eigenen Erfahrungen im Freiwilligeneinsatz zu berichten. Wenn du Lust hast, einen Bericht über deine Erfahrungen zu schreiben, veröffentlichen wir diesen gerne auf unserer Homepage.

Hanna, 2010 als Kinderbetreuerin im Freiwilligeneinsatz in Indien:

"Es ist egal ob das Wasser aus einem Eimer oder einer Dusche kommt - wir waschen uns einfach. Es ist egal ob du mit deinen Händen isst, oder mit Besteck.- Du isst einfach. Das Leben ist ganz anders in Indien, aber es funktioniert eben auch..."



- **Was bedeuten Global Challenges für AFS?** Bist du durch deinen Freiwilligeneinsatz angeregt worden, über globale Themen wie z.B. soziale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Klimawandel, Armut, Rassismus, Welthandel nachzudenken? Vielleicht hast du Interesse, dich in einer Arbeitsgruppe damit auseinanderzusetzen, was Globales Lernen mit AFS zu tun hat?
- **Interesse an der Leitung von Camps?** Hast du Lust, die Vor- oder Nachbereitungscamps für zukünftige Teilnehmende mitzugestalten und zu leiten? Oder hier von deinen Erfahrungen im Programm zu erzählen?



Du siehst, es gibt unterschiedlichste Möglichkeiten, sich sinnvoll zu engagieren - auch in der Schweiz. Egal, ob du schon vor langer Zeit, ganz aktuell oder noch nie mit AFS im Ausland warst. Nimm bei Interesse gerne mit mir Kontakt auf, damit wir besprechen können, wo du dich einbringen möchtest.

Melde dich gern unter der Telefonnummer 044 218 19 05 oder schreibe eine Mail an kknieper@afs.ch.

AFS & GLOBALES LERNEN

Wer sich mit anderen Werten, Lebensstilen und Denkmustern auseinandersetzt, kann einfühlsam auf die Herausforderungen der Welt von morgen reagieren. Daher setzen wir uns ein für die

AFS Bildungsziele:

Persönliche Werte und Fähigkeiten: Lernen durch Krisen

Durch die Auseinandersetzung mit anderen Denkmustern werden sich AFS TeilnehmerInnen über eigene Haltungen und Werte bewusst, die zuvor unter dem Mantel der Selbstverständlichkeit verborgen waren.

Zwischenmenschliche Beziehungen

Die Sozialkompetenzen, die in einem interkulturellen Kontext erworben werden, sind hilfreich, um sich auch später in einer globalisierten Welt zurechtzufinden.

Interkulturelles Wissen und Sensibilität

Indem AFS TeilnehmerInnen in den Alltag einer anderen Lebenswelt involviert sind, schärfen sie gleichsam den Blick für Eigenschaften der eigenen Kultur wie für erlebte Realitäten vor Ort.

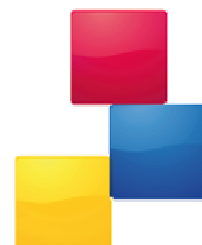
Bewusstsein für globale Themen

Austausch und Dialog stärken die wechselseitige Empathie und das Bewusstsein für weltweite Zusammenhänge. Diese Erfahrung bereitet AFS TeilnehmerInnen darauf vor, ihren Platz als WeltenbürgerInnen einzunehmen.



AFS Bildungsziele

1984 berief AFS International in Montreal (CAN) eine Konferenz ein, um mit verschiedenen Anspruchsgruppen die Bildungsziele von AFS zu identifizieren. Seither wurden diese Ziele mehrmals überarbeitet. Diese aktuelle Version ist seit fünf Jahren festgesetzt und für AFS weltweit verbindlich.



Was ist eigentlich Globales Lernen?

Der Begriff ist in aller Munde... Auch AFS, eine Organisation, die sich vor allem das interkulturelle Lernen auf die Fahne geschrieben hat, spricht in ihrer Mission von Global Citizens, Global Education und auf dem AFS Volunteer Training 2010 in Solothurn gab es kürzlich sogar einen Workshop zum Thema Global Challenges.

Globales Lernen bedeutet, dass sich die Lernenden auf dem Hintergrund ihrer eigenen Lebenswelten in Beziehung zu anderen Menschen und weltweiten Entwicklungen setzen können. Sie werden fähig, Phänomene der Globalisierung auf ihren Alltag zu beziehen und den Spielraum für ihr eigenes Handeln abzuschätzen.

Die AFS Mission beinhaltet einen „Global Education Framework“, in dem sich AFS den Zielen des Globalen Lernens widmet.

Weitere spannende Infos zum Thema Globales Lernen gibt es bei der Schweizer Stiftung für Bildung und Entwicklung: www.globaleducation.ch

NEWS AUS DEN PARTNERLÄNDERN

Making a difference in their life – Portrait der NGO MAITRI in Indien

Corine Gugg, Mitarbeiterin bei AFS Schweiz, hat auf einer AFS Study Tour in Indien die GründerInnen der MAITRI-NGO persönlich besucht und möchte ihren guten Eindruck gerne mit euch teilen:

Der Staat Maharastra mit den Millionenstädten wie Mumbai und Pune befindet sich in der Mitte Indiens. Der Osten des Staates ist besonders arm, die Umgebung ist zumeist ländlich. Der Grossteil der Bevölkerung Ost-Maharastras lebt in Dörfern, welche schlecht erreichbar sind. Aufgrund dieser Umstände erhalten die bedürftigen Menschen wenig Hilfe und Unterstützung von Aussen. Die lokale NGO MAITRI ist für die DorfbewohnerInnen da: Sie ist seit 13 Jahren aktiv und möchte Grundbedürfnisse wie Wasser, Nahrung, Kleidung, Medizin und Ausbildung decken. Zurzeit ist sie in 28 Dörfern aktiv, insgesamt warten jedoch 320 Dörfer auf Unterstützung.

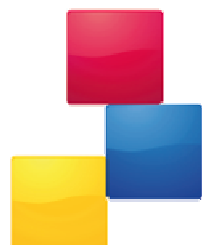
- **Arbeitsinhalt:** Ob Englisch oder weitere Fächer unterrichten, die Kranken betreuen, mit den Kindern spielen, den Hausfrauen Möglichkeiten aufzeigen. Jeder Volunteer findet einen Bereich, in dem er oder sie die eigenen Erfahrungen und das eigene Wissen weitergeben kann.

We see that our world continues to be burdened by nationalism, racism, ethnocentrism, and xenophobia, and we want to do more. We are concerned about human rights abuses, the lack of social integration, and the deterioration of the environment, and we want it understood that participating in AFS means caring about these issues and striving to create a more just and peaceful world.

(A Global Education Framework for AFS)

“Global Education” addresses the whole range of concerns that people of the world share, the issues that divide us, and the problems that we face. It is mission-driven education that promotes a common commitment to the world and its people. It encourages people to be aware of their actions and how these affect others. It promotes respect, tolerance, and justice. It demands that we look for ways to change the world when it does not meet these standards, when resources are unfairly allocated, when conflicts between people erupt in violence, when human rights are abused. It demands that we constantly reassess our efforts and the solutions we have tried.

(A Global Education Framework for AFS)

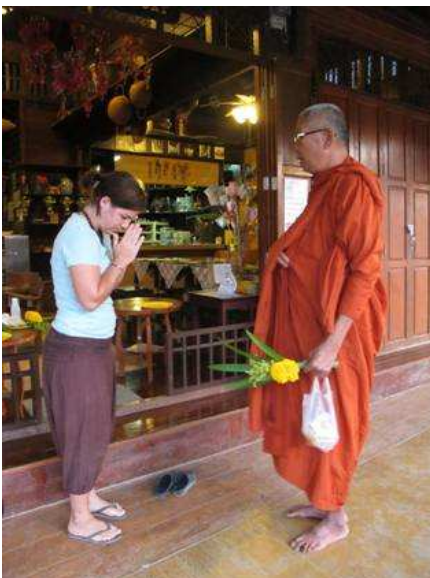


- **Unterkunft:** Man lebt mit Volunteers in einem „base camp“, welches die nötige Infrastruktur (Unterkunft, Kost) bietet.
- **Zeitpunkt:** Einsätze sind das ganze Jahr über möglich. Von Juli bis September kann man sich für das „Monsoon Camp“ anmelden. Zu dieser Zeit ist die Kindersterblichkeit am höchsten und es wird viel Hilfe benötigt. Während der Monate März, April, Mai und Juni ist es extrem warm in dieser Region, was für EuropäerInnen ziemlich anstrengend sein kann. Die darauf folgenden Monate Oktober bis Dezember hingegen sind klimatisch angenehm und geeignet für einen Einsatz als Volunteer in Indien.
- **Dauer:** sehr flexibel, auch kürzere Einsätze sind erwünscht.

Weitere Infos unter www.maitripune.net

Anmeldung unter www.afs.ch

Wir können auch spezifische Einsätze für Gruppen organisieren. Dieses Jahr hat eine StudentInnengruppe aus den USA Solar-energie installiert.



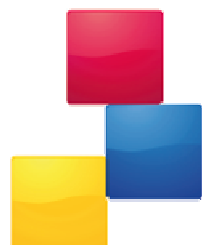
Midstay camp in Thailand from 24th – 28th November 2010

The camp was arranged for community service program participants to have a chance to meet with AFS staff to discuss about their past-experiences in the program as well as the problems which might have occurred. We discussed with participants about cultural differences and gave them practical advices on the adjustment skills that they can apply with their host families and project organizations.

Moreover, discussion about the possible activities that they can do in the next 2 months such as meditation course, massage course or independent travel also took place.

During the camp, participants also had the opportunity to explore more of Thailand and practice their ability to speak Thai with the local people of Amphawa district while visiting attractions around the area.

AFS Thailand



NEWS AUS DER SCHWEIZ

AFS im Web 2.0

Die AFS Welt gibt's auch im World Wide Web. Unter afs.ch kannst du dich mit Infos rund um den Freiwilligeneinsatz im Ausland versorgen, unter Blogspot.com kannst du aktuelle Blogs von Volunteers im Ausland verfolgen und auf Facebook hast du die Möglichkeit der AFS Community beizutreten.



Find out more about your favourite destination, read the latest blogs and share your adventures, tips & pics from your own AFS experience.

Join us for...

- ... informations on afs.ch
- ... brand new tweets on twitter.com/AFSwhatsup
- ... community on Facebook [AFS Interkulturelle Programme Schweiz](https://www.facebook.com/AFS-Interkulturelle-Programme-Schweiz)
- ... stories on blogspot.com

... and be part of the worldwide AFS community!



... on afs.ch, Facebook, Blogspot & Twitter

NEWTICKER



+++ „Engagement bewegt!“ – Konferenz mit spannenden Workshops rund um das Thema Freiwilligenarbeit am 25.03.2011 in Zürich +++ nächster **Informationsabend zum Freiwilligeneinsatz im Ausland** am 11. Januar 2011 um 19:00 Uhr im AFS Büro in Zürich +++ „how about love?“ – der neue Film von Stefan Haupt, 1978 mit AFS in den USA, nimmt ZuschauerInnen mit auf eine Reise ins Fremde, die im eigenen Herzen endet. +++ **Kenia als neue AFS Destination** im Freiwilligeneinsatz sucht erste Teilnehmende +++

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Wer sind eure AnsprechpartnerInnen?

Zuständig für die Koordination des Freiwilligeneinsatz-, des Studien- und der Spezialprogramme für Erwachsene (Deutschschweiz und Romandie) ist **Kristien Knieper**:

Telefon: 044 218 19 05

Mail: kknieper@afs.ch

Zuständig für die Koordination der AFS Freiwilligenarbeit in der Schweiz sind:

Marianne Knechtl (Deutschschweiz): 044 218 19 15.

Nicolas Coudret (Romandie): 044 218 19 12.

In der AFS Geschäftsstelle hilft man euch auch bei allen anderen Fragen gerne weiter: 044 218 19 19

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr / 14:00 - 17:00 Uhr / Donnerstagmorgen geschlossen.

Wenn du diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchtest, sag gerne Bescheid unter kknieper@afs.ch.

